

Dünen, Bernstein und Geschichte Masuren + Kurische Nehrung + Bernsteinmuseum + Stockholm

Buchungscode: **LT-VI03**



Polen und Masuren stimmen Sie mit Pfefferkuchen und weiten Landschaften ein. Anschließend gehen Sie auf große Reise durch drei kleine baltische Länder, die Geschichte modern beleben und auf ihre individuelle Art Größe zeigen.

Den baltischen Startschuss setzt Litauens Hauptstadt. Das katholische Vilnius repräsentiert sich über seine monumentalen Kirchen. Eine besondere Würze erhält diese Stadt durch die Wasserfestung Trakai inmitten einer idyllischen Seenlandschaft. Eine ganz andere Optik erwartet Sie an der Kurischen Nehrung mit kleinen Fischersiedlungen und riesiger Dünenlandschaft, während die Fachwerkhäuser der Hafenstadt Klaipeda für Atmosphäre sorgen. Litauen lässt Sie von regionalen Leckereien naschen, zeigt Ihnen Bernsteine und lädt zur Klettertour auf die Hohe Düne.

Die Letten lernen Sie in Riga kennen. Sehen und gesehen werden lautet dort die Devise. Sowohl die Menschen als auch ihre schönen Jugendstilhäuser und das Schwarzhäupterhaus setzen sich gekonnt in Szene. Im traumhaften Nationalpark Gauja mit seiner Bischofsburg Turaida nehmen Sie Abschied von Lettland.

Kurz darauf gewinnen Sie im estnischen Tallinn tiefe Einblicke ins Mittelalter. Ob der Domberg, der Lange Hermann, die orthodoxe Alexander-Newski-Kathedrale oder die drei Schwestern – gegenwärtiger können alte Zeiten kaum sein.

Mit purem Optimus, bestens aufpoliertem Geschichtserbe und moderner Lebensweise sorgen die drei baltischen Staaten für jede Menge Abwechslung. Und für unvergessliche Reiseerlebnisse.

- › ausgewählte Reiseternine mit zusätzlicher Übernachtung in Stockholm
- › Fahrt durch Masuren
- › Nationalpark Kurische Nehrung
- › Besuch des Bernsteinmuseums in Palanga

1. Tag: Anreise nach Thorn

Sie reisen zunächst nach Polen. Ihr erstes Ziel ist Thorn/Torun, die Stadt der berühmten Pfefferkuchen. Die schöne Altstadt mit dem prächtigen Rathaus, den zahlreichen Adelspalästen und den Überresten der einst so stolzen Kreuzritterburg gehört

zum Weltkulturerbe der UNESCO und zeugt von den vergangenen „goldenen“ Zeiten.

Wenn noch Zeit ist, können Sie nach dem Abendessen mit Ihrem Reiseleiter einen ersten kleinen Bummel durch die Stadt unternehmen.

2. Tag: Thorn - Masuren

Nach dem Frühstück im Hotel steht ein Stadtrundgang durch Thorn auf dem Programm. Gemeinsam mit einem örtlichen Reiseleiter schlendern Sie durch die Altstadt, erfahren Wissenswertes über den berühmten Astronomen Nikolaus Kopernikus, der hier geboren und getauft wurde und über die Zeiten, als Thorn Hansestadt war.

Grün und Blau, das sind die Farben von Masuren, Land der tausend Seen, in dem selbst nüchterne Menschen ins Schwärmen geraten. Unberührte Natur, kleine beschauliche Orte und geschichtsträchtige Bauten, das alles macht den Charme dieses Landstriches aus. Mit Ausnahme von Finnland gibt es kein anderes europäisches Land, das so von Seen bedeckt ist, wie der Norden Polens. Sie übernachten an einem der schönsten Seen zwischen Sensburg/Mragowo und Nikolaiken/Mikolajki.

3. Tag: Masuren - Vilnius

Auf dem Weg ins Baltikum machen Sie eine kleine Reise in die Vergangenheit, denn zwischen der wilden Schönheit von Naturlandschaften wie der Augustower Heide mit ihren ausgedehnten Wäldern liegen historische Städtchen.

Aus landschaftlich reizvollen Wegen verlassen Sie Polen und machen Bekanntschaft mit Litauen. Sie reisen nach Vilnius, die Hauptstadt Litauens, wo Sie auch übernachten.

4. Tag: Vilnius - Trakai - Klaipeda

Nach dem Frühstück besichtigen Sie per Bus und zu Fuß Vilnius/Wilna, das 2009 den Titel „Europäische Kulturhauptstadt“ erhielt. Inmitten sanfter Hügel gelegen, hat die litauische Hauptstadt sehr viel zu bieten. Bauwerke unterschiedlichster Architekturstile sind dort zu finden. Darunter so monumentale Kirchen wie die barocke St.-Peter-und-Paul-Kirche, die spätgotische St.-Annen-Kirche und die in klassizistischem Stil errichtete Kathedrale St. Stanislaus. Auch die mitten im Altstadtzentrum gelegene Universität, eine der ältesten und größten in Osteuropa, ist beeindruckend.

Am Nachmittag machen Sie einen Ausflug zur malerisch gelegenen Wasserburg Trakai aus dem 14. Jahrhundert. Inmitten von vier miteinander verbundenen Seen gelegen, ist sie ein beliebtes Ausflugsziel und war früher einmal die Residenz der litauischen Großfürsten.

Nach der Führung durch das Burggelände fahren Sie weiter nach Klaipeda, dem früheren Memel.

5. Tag: Klaipeda - Nationalpark Kurische Nehrung - Wanderdüne

Einer der bekanntesten Nationalparks des Baltikums steht auf dem heutigen Ausflugsprogramm, die Kurische Nehrung. Romantische Fischerdörfer und die größte Wanderdüne Europas ziehen jedes Jahr zahlreiche Besucher an. Auch früher schon wussten bekannte Künstler die Vorzüge der Kurischen Nehrung zu schätzen, beispielsweise Thomas Mann sowie die Maler Ernst Ludwig Kirchner und Karl Schmidt-Rotluff.

Während Ihres Ausfluges besuchen Sie auf der litauischen Seite der Halbinsel das idyllische Fischerdorf Nidden/Nida. Nach einem kleinen Rundgang, bei dem auch ein Abstecher zum Sommerhaus von Thomas Mann nicht fehlen darf (Eintritt nicht inklusive), haben Sie die Möglichkeit, mit Ihrer Reiseleitung ein individuelles Mittagessen einzunehmen (geg. Gebühr).

Anschließend geht es weiter zur 62 m hohen Düne. Der Aufstieg ist bequem und die schöne Aussicht reicht von der Nehrung über das Haff bis hinein in das Kaliningrader Gebiet.

Sehenswert ist auch Juodkrante/Schwarzort, die wahrscheinlich älteste Siedlung der Nehrung. Der Stolz von Schwarzort ist der „Hexenberg“ mit seinen über 100 phantasievollen Holzfiguren.

Am Nachmittag setzen Sie mit der Fähre auf das Festland nach Klaipeda über und besichtigen die kleine Altstadt mit ihren schönen Fachwerkhäusern, alten Speichern und dem Theaterplatz. Dort steht der bekannte Simon-Dach-Brunnen mit der „Ännchen-von-Tharau-Figur“. Jener Frauengestalt hat der memelländische Dichter ein gleichnamiges Lied gewidmet.

Die Übernachtung erfolgt noch einmal in Klaipeda.

6. Tag: Klaipeda - Palanga - Riga

Heute fahren Sie in Richtung Ostsee nach Palanga. Das ca. 30 Kilometer von Klaipeda entfernt gelegene Städtchen mit seinem endlosen Strand ist der größte Ferienort Litauens. Im Schloss des Grafen Tiszkiewicz, dem heutigen Bernsteinmuseum, verschaffen Sie sich einen umfassenden Überblick über die Entstehung und Geschichte des Bernsteins. Zahlreiche Exponate lassen erahnen, wie vielfältig Bernstein sein kann.

Später reisen Sie weiter bis Rundāle/Ruhenthal, wo Sie sich das Schloss ansehen. Es gehörte im 18. Jahrhundert dem Herzog von Kurland, der es zu seiner Sommerresidenz ausbauen lies. Es ist heute eines der bedeutendsten Baudenkmale des Barock und Rokoko in Lettland und wurde nach dem Vorbild des französischen Schlosses Versailles gestaltet. Deshalb wird es auch manchmal als „Versailles des Nordens“ bezeichnet.

Nach dem letzten Stopp an diesem Tag erreichen Sie die lettische Hauptstadt Rīga. Dort beziehen Sie Ihr Zimmer, bevor Sie im Hotel zu Abend essen.

7. Tag: Riga

Am Morgen unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt mit Altstadttrundgang und lernen dabei die lettische Hauptstadt kennen. Von dem einzigartigen Panoramablick der Altstadt werden Sie ebenso begeistert sein, wie von den zahlreiche Bauten aus längst vergangener Zeit.

Rīga war im 13. Jahrhundert ein Mitglied der stolzen Hanse und wurde dadurch zu einem dynamischen Handelszentrum und Knotenpunkt auf dem Handelsweg von Westen nach Osten. Die Spuren der Vergangenheit sind überall zu sehen. Große Jugendstil-Ensembles haben ebenso die Zeit überdauert, wie die drei Brüder, die ältesten steinernen Wohnhäuser Rīgas. Das wieder errichtete Schwarzhäupterhaus, das Rathaus sowie der Roland erinnern an die deutsche Geschichte der Stadt.

Am Nachmittag haben Sie Freizeit für eigene Erkundungen dieser sehenswerten Stadt. Wir empfehlen Ihnen einen Besuch des prächtigen Rigaer Doms. Er ist der größte Kirchenbau des Baltikums und berühmt für seine herrliche Orgel mit 6.768 Pfeifen, die 1884 in Ludwigsburg gebaut wurde.

Eine spektakuläre Aussicht bietet sich Ihnen von der Aussichtsplattform der St. Petri Kirche, der höchsten Kirche von Rīga. Der metallene Turm ist 123 Meter hoch und bestimmt die Stadtansicht.

Oder Sie gehen ein wenig Bummeln. Ein beliebtes Mitbringsel ist der Rigaer schwarze Balsam. Was es damit auf sich hat, erfahren Sie während der Reise von Ihrem Reiseleiter.

Wofür auch immer Sie sich entscheiden, Rīga bietet zahlreiche Möglichkeiten, sich die Zeit zu vertreiben. Die Übernachtung erfolgt erneut in Riga.

8. Tag: Riga - Gauja Nationalpark - Tallinn

Bevor Sie heute Tallinn, die letzte Hauptstadt der baltischen Länder auf Ihrer Reise, erreichen, fahren Sie zum Nationalpark Gauja. Der Park erstreckt sich im grandiosen Tal des Gauja, des zweitgrößten Flusses Lettlands und ist der älteste Nationalpark des Landes. Entlang des Flusslaufs erstrecken sich herrlich dichte Wälder. Früher gab es in diesem Tal zahlreiche Burgen. Noch heute erhalten und ein besonders Juwel ist die im 13. Jahrhundert errichtete Bischofsburg Turaida. Sie besichtigen die Anlage, die heute u.a. ein Museum beherbergt.

Am späten Nachmittag erreichen Sie die ehemalige Hansestadt Tallinn/Reval. Sie wird als die am besten erhaltene Hansestadt an der Ostsee geschätzt.

Am Abend sind Sie ganz herzlich zu einem Abschiedsessen in ein uriges Restaurant mitten in der Altstadt von Tallinn eingeladen. Das mittelalterliche Ambiente, die Gemütlichkeit und die leckeren Gerichten bilden einen passenden Abschluss für diese Reise.

9. Tag: Tallinn - Stockholm

Nach dem Frühstück sehen Sie sich die schöne Altstadt von Tallinn an. Das Wahrzeichen der Stadt ist der Domberg, von dort hat man einen besonders schönen Blick auf die untere Stadt und die mittelalterliche Altstadt. Während des Rundganges sehen Sie so bedeutende Sehenswürdigkeiten wie den Langen Hermann, den größten erhaltenen Turm der alten Burg, die orthodoxe Alexander-Newski-Kathedrale, die Domkirche (beide nur von außen) und die drei Schwestern, die schönsten mittelalterlichen Häuser der estnischen Hauptstadt. Natürlich darf auch die Stadtmauer, die noch zu großen Teilen erhalten ist, nicht fehlen.

Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Wir empfehlen Ihnen einen Besuch der Katarina-Gilde, einer Künstlerwerkstatt direkt in der Altstadt. Dort kann man u.a. Hutmacher, Schmuckhersteller und Glaskünstler antreffen.

Am späten Nachmittag gehen Sie dann auf eine der Ostseefähren, welche Sie nach Schweden bringt, wo Sie am nächsten Tag ankommen.

10. Tag: Stockholm - Göteborg - Kiel

Nach der Ausschiffung in Stockholm können Sie während der Fahrt in Richtung Göteborg das romantische Schweden, das Land der Inga Lindström, vom Bus aus genießen. Am späten Nachmittag erreichen Sie Göteborg, wo Sie Ihre Reise an Bord einer Fähre der STENA LINE in Richtung Kiel fortsetzen.

11. Tag: Kiel - Heimreise

Nach dem Frühstück verlassen Sie vormittags das Schiff. Ihre Reise geht mit einer kleinen Stadtrundfahrt durch Kiel und der Fahrt in Richtung Heimat zu Ende.

Leistungen

Beförderung

- › **Haustürtransfer in ausgewählten Regionen**
- › Fahrt im modernen Reisebus
- › Fährüberfahrten: Tallinn - Stockholm und Göteborg - Kiel
- › Fährüberfahrt zum Nationalpark Kurische Nehrung

Hotels & Verpflegung

- › 1 Übernachtung in einem 3*- oder 4*-Hotel in Thorn
- › 1 Übernachtung in einem 3*- oder 4*-Hotel im Raum Masuren
- › 1 Übernachtung in einem 3*- oder 4*-Hotel in Vilnius
- › 2 Übernachtungen in einem 3*- oder 4*-Hotel in Klaipeda
- › 2 Übernachtungen in einem 3*- oder 4*-Hotel in Riga
- › 1 Übernachtung in einem 3*- oder 4*-Hotel in Tallinn
- › 2 Fährübernachtungen in Doppelkabinen (innen)
- › 10 x Frühstück
- › 7 x Abendessen im Hotel
- › 1 Abendessen in einem urigen Restaurant in Tallinn

Ausflüge & Besichtigungen

- › Ausflüge: Nationalpark Kurische Nehrung und Gauja Nationalpark mit örtlicher Reiseleitung
- › Stadtführungen: Thorn, Vilnius, Nidden, Klaipeda, Palanga, Riga und Tallinn und Stockholm** mit örtlicher Reiseleitung
- › Führungen und Eintritte: Wasserburg Trakai, Bernsteinmuseum in Palanga, Schloss Rundale
- › Eintritt: Burg Turaida

Zusätzlich inklusive

- › Naturschutzgebühr Nationalpark Kurische Nehrung

- › 1 Reisetaschenbuch pro Buchung
- › **sz-Reiseleitung**

Zusätzlich inklusive bei den Reisetterminen mit einer Zusatznacht in Stockholm:

- › 1 Übernachtung im 3*-Hotel im Raum Stockholm
- › 1 x Frühstück
- › 1 x Abendessen im Hotel
- › Stadtführung: Stockholm mit örtlicher Reiseleitung

Wichtige Hinweise

Hinweis Bezahlung:

Wir möchten Sie vorsorglich darauf hinweisen, dass viele skandinavische und baltische Hotels nur noch bargeldlose Zahlungen akzeptieren. Wir empfehlen daher bei dieser Reise die Mitnahme einer Kreditkarte.

Hinweis Fähren:

Für die Übernachtung an Bord empfehlen wir die Mitnahme eines Handgepäcks. Während der Fahrüberfahrt ist das Betreten des Autodecks strengstens und untersagt und dadurch der Zugang zum Bus nicht möglich.

Hinweis bei Hotelaufenthalt:

Die angegebene Hotelklassifizierung ist landestypisch.

Termine & Preise

Buchungscode: LT-VI03
Mindestteilnehmerzahl: 25
Ungefähre Gruppengröße: 30
Veranstalter: **sz-Reisen GmbH**

17.06.2024 - 28.06.2024

1.959,00 €	p.P. Doppelzimmer mit Kabine Doppel - innen
2.039,00 €	p.P. Doppelzimmer mit Kabine Doppel - außen
2.419,00 €	p.P. Einzelzimmer mit Kabine - innen
2.573,00 €	p.P. Einzelzimmer mit Kabine - außen

Zusatzoptionen

2,00 €	p.P. /Tag WeltbewuSZt - freiwilliger Klima- & Zukunftsbeitrag
100,00 €	p.P. 2 x Abendessen auf den Fähren

10.08.2024 - 21.08.2024

1.899,00 €	p.P. Doppelzimmer mit Kabine Doppel - innen
1.969,00 €	p.P. Doppelzimmer mit Kabine Doppel - außen
2.319,00 €	p.P. Einzelzimmer mit Kabine - innen
2.459,00 €	p.P. Einzelzimmer mit Kabine - außen

Zusatzoptionen

2,00 €	p.P. /Tag WeltbewuSZt - freiwilliger Klima- & Zukunftsbeitrag
100,00 €	p.P. 2 x Abendessen auf den Fähren

07.09.2024 - 17.09.2024

1.699,00 €	p.P. Doppelzimmer mit Kabine Doppel - innen
1.759,00 €	p.P. Doppelzimmer mit Kabine Doppel - außen
2.039,00 €	p.P. Einzelzimmer mit Kabine - innen
2.159,00 €	p.P. Einzelzimmer mit Kabine - außen

Zusatzoptionen

2,00 €	p.P. /Tag WeltbewuSZt - freiwilliger Klima- & Zukunftsbeitrag
100,00 €	p.P. 2 x Abendessen auf den Fähren

Stand: 18/05/2024

Als Reiseveranstalter sind wir uns der besonderen Verantwortung gegenüber der Umwelt und den Menschen sehr bewusst. Deshalb ist nachhaltiges Leben und Gutes für unsere Mitmenschen tun für sz-Reisen nicht nur ein Trend, sondern ein langfristiges Bestreben mit ständiger Weiterentwicklung. So sind wir schon seit vielen Jahren bestrebt, mit Hilfe verschiedenster Aktionen, Unterstützungen und angepassten Arbeits- sowie Produktionsabläufen unseren ökologischen Fußabdruck so gering wie möglich zu halten und nebenbei der Gesellschaft etwas Gutes zurückzugeben.

Wir möchten positiv auf Gesellschaft und Umwelt wirken und uns auf unsere soziale Unternehmensverantwortung konzentrieren. Ab jetzt können auch Sie mitwirken! Werden Sie mit Ihrer Buchung zum aktiven Klima- und Zukunftsunterstützer dank unserer Aktion: **WeltbewuSzt - freiwilliger Klima & Zukunftsbeitrag**. Mit all den daraus resultierenden Einnahmen werden die gemeinnützige Hilfsorganisation arche noVa e.V. und die Stiftung Wald für Sachsen unterstützt. Alle Infos dazu finden Sie unter: www.sz-reisen.de/klimabeitrag-zukunftsbeitrag/